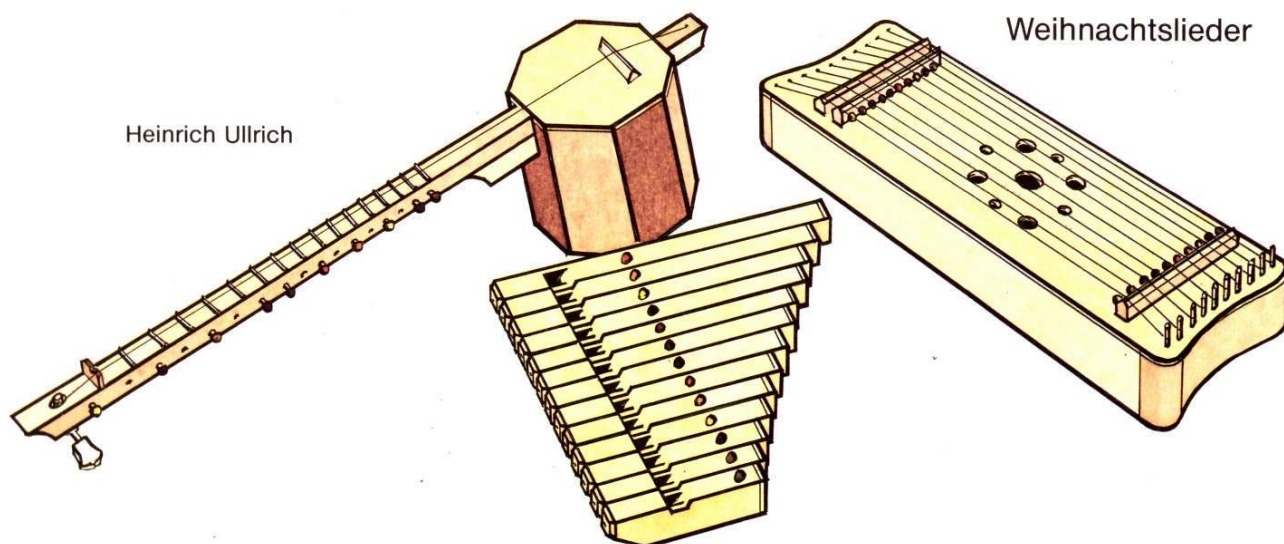


ULWILA

FARBKLANG



Heinrich Ullrich

Weihnachtslieder

**SPIEL- UND SINGBUCH
BAND 3**

Tom-Mutters-Schule
Schule für Geistigbehinderte
(Sonderschule)
Neumayerring 1
6710 Frankenthal (Pfalz)
Tel.: 0 62 33 / 8 92 53, 8 94 64
§ 2: 16 b

1. Auflage

© 1992 by Heinrich Ullrich, Landshut/Germersheim

Alle Rechte vorbehalten.

Titel, Texte und Bearbeitungen sind urheberrechtlich geschützt.
Jegliche Vervielfältigung bedarf der schriftlichen Genehmigung.
Dies gilt für alle Vervielfältigungsverfahren, Fotokopie, Filme,
Folien und elektronische Medien.

Druck und Satz: JVA, Bruchsal
Printed in Germany 1992

Vertrieb: Landshuter Werkstätten, Sonnenring 4, 8300 Landshut-Altldorf

1992

Landshut

Germersheim

SPIEL- UND SINGBUCH

BAND 3

Weihnachtslieder

herausgegeben und bearbeitet
von
Heinrich Ullrich

Meiner Frau Gaby gewidmet

Vorwort

Das Spiel- und Singbuch, Band 3, schließt sich im Aufbau und in seiner inneren Struktur bündig an die beiden ersten Bände an. Dies ermöglicht Sicherheit und Vertrautheit beim Lesen der Noten, und beim Spielen.

Vorliegendes Buch unterscheidet sich jedoch von den beiden anderen Büchern durch die Auswahl und Zusammenstellung der Lieder. Bisher wurden Lieder und Musikstücke aus mehreren Musikgattungen in einem Buch zusammengefaßt, damit für möglichst viele Wünsche und Anlässe geeignete Musik vorhanden ist. Nachdem vielfach der Wunsch an den Autor herangetragen wurde Weihnachtslieder zu bearbeiten und herauszugeben, entstand dieses Buch mit gebundener Thematik, das ‚Spiel- und Singbuch‘ „Weihnachtslieder“. Für diese besondere Zeit im Jahreskreis, die Advents- und Weihnachtszeit, in der üblicherweise viel mehr gesungen und musiziert wird, ist dieses Vorgehen erforderlich.

Die Auswahl der Lieder erfolgte unter den Gesichtspunkten der leichten Spielbarkeit, der Vertrautheit und Bekanntheit der Lieder, des Reizes des Neuen, des Ansprechens sowohl für jüngere als auch für ältere Musikanten. Die Lieder wurden wiederum leicht gesetzt, damit sich die Erfolgserlebnisse beim Musizieren rasch einstellen können und das Singen und Musizieren den Musikanten, die sonst eher von dieser schönen Betätigung ausgeschlossen sind, Freude bereitet.

Wie bereits in den beiden vorangegangenen Bänden sei auch hier – vor allem für Musikanten, die diese beiden Bücher nicht kennen – der Aufbau der Spielstücke dargestellt:

Die obere Zeile mit den großen Noten bildet die Melodiestimme. (Eine Ausnahme macht hier das Lied „Zumba zumba“. Der Kehrreim hat eine Überstimme; die Melodie liegt darunter, wo sich sonst die zweite Stimme befindet. Bei Strophen jedoch liegt die Melodiestimme wieder in der oberen Zeile der großen Noten). Unter der Melodiestimme befindet sich eine zweite Stimme. Darunter und unter dem Liedtext liegt das Fundament, die Baßstimme. Die kleineren Farbnoten in der obersten Zeile sind die Noten für das akkordische Begleiten. Diese Noten haben folgende Bedeutung:
Schwarz = C-Dur; grün = F-Dur; rot = G-Dur; braun = D-Dur.

Wie auch die beiden anderen Bände eröffnet das „Weihnachtsliederbuch“ vielfältige Möglichkeiten des Musizierens:

- Lieder werden gesungen und auf Akkordbrett/Akkordlaute begleitet.
- Die Melodie wird auf Steckflöte, Steckmundharmonika, Zupfbrett, Spießlaute oder dem neuen „Röhrenglockenspiel“ gespielt und gegebenenfalls mit Akkordbrett/Akkordlaute begleitet.
- Melodie und Akkordbegleitung werden durch die Baßstimme mit Tenor-Zupfbrett, Baßzupfbrett oder Zupfkontrabaß gestützt und getragen.
- Erste und zweite Stimme spielen zusammen; sie können akkordisch begleitet und vom Baß getragen sein.

Die Stimmen können sowohl einzeln als auch mehrfach besetzt werden, so daß daraus ein Orchester entstehen kann. Viele Orchester in Schulen, Werkstätten, Heimen, Volkshochschulen, Familien etc. musizieren nach diesen Partituren. So z.B. das Orchester der Tom-Mutters-Schule für Geistigbehinderte, in Frankenthal.

Das akkordische Begleiten von Liedern mit Akkordbrett und Akkordlaute eröffnet sowohl für Schüler, als auch für Erzieher, Lehrer, Sozialpädagogen, Eltern etc. neue Dimensionen für das Singen und Musizieren. Erzieher und Lehrer, Menschen, die mit anderen zusammen gerne singen möchten, die jedoch ein Begleitinstrument, wie z.B. Gitarre, nicht spielen können, haben nun die Möglichkeit, mit diesen beiden Instrumenten und vorliegenden Noten innerhalb kürzester Übungszeit Musik und Gesang mit Akkorden begleiten zu können.

Das „Weihnachtsliederbuch“ gibt es wiederum als Farbnoten- und als Ausmalbuch. Beim Ausmalen können die Noten z.B. von den Schülern selbst ausgemalt werden. Ein großer Vorteil beim mehrstimmigen Musizieren bietet das Ausmalbuch durch die Möglichkeit, z.B. nur eine Stimme auszumalen. Wegen der besseren Übersicht wird das Lesen und Spielen besonders für weniger Geübte erleichtert.

Bei jedem Lied ist aus Gründen der Überschaubarkeit lediglich die erste Strophe im Notensystem abgedruckt. Die weiteren Strophen befinden sich im Anhang des Buches.

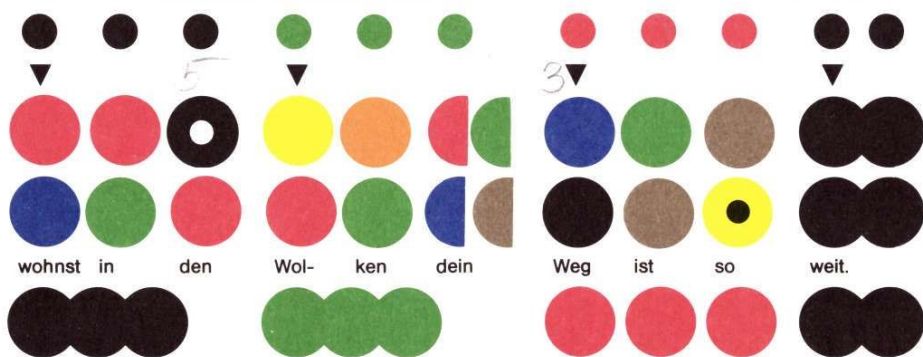
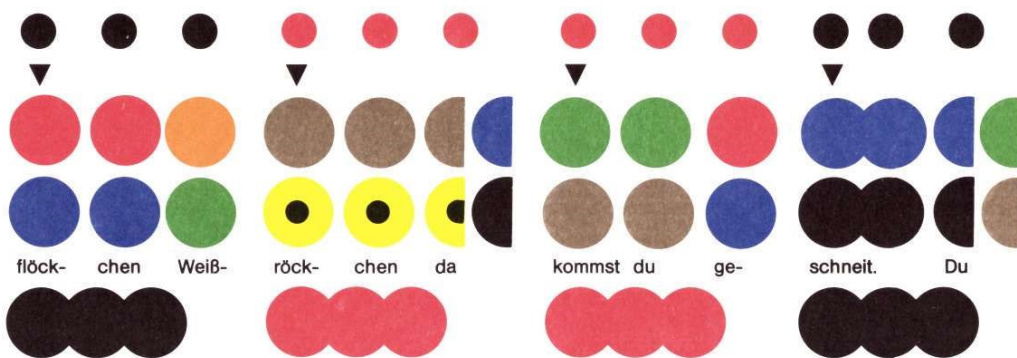
Ich wünsche allen ULWILA-Musikanten viel Freude beim Musizieren.

Im Oktober 1992

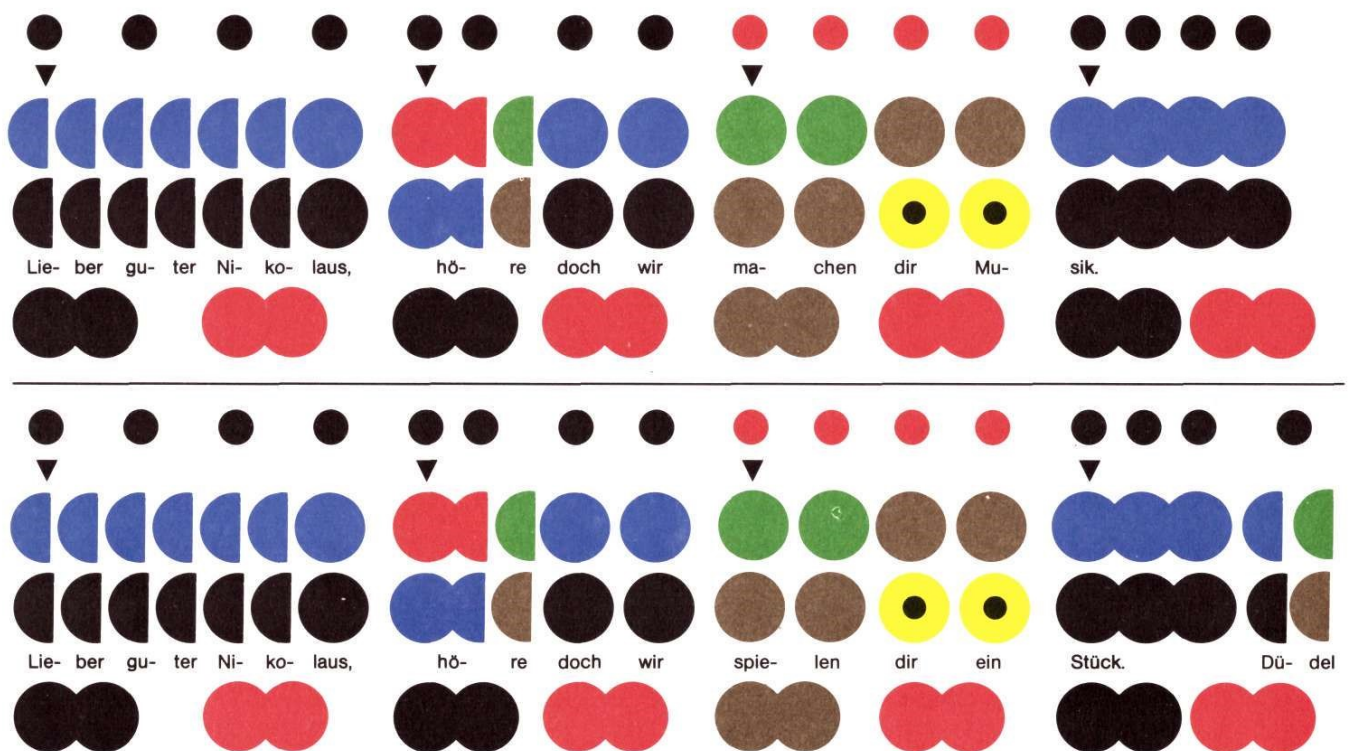
Heinrich Ullrich

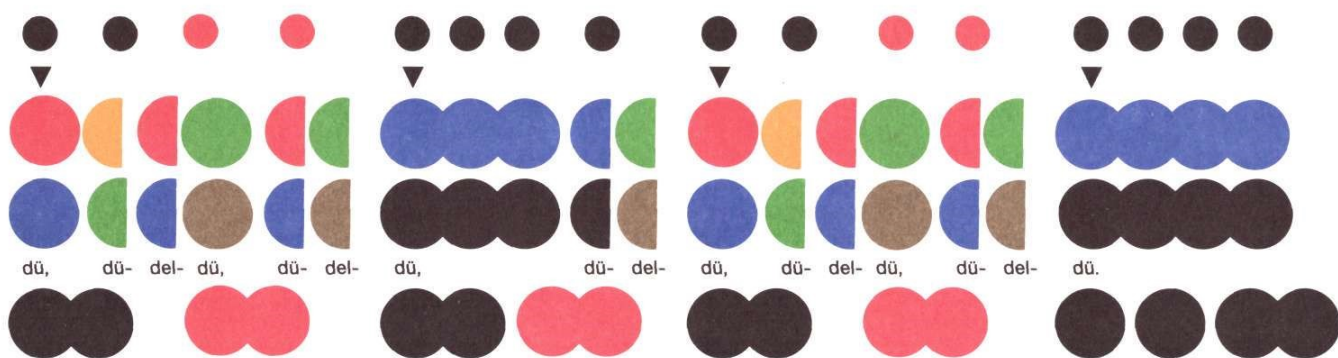
Schneeflöckchen

volkstümlich



Lieber, guter Nikolaus





Laßt uns froh und munter sein

volkstümlich aus dem Hunsrück

